



Regierungsratsbeschluss vom 22. Januar 2019

Schreiben betreffend Herzstück Basel an die Verkehrskommission des Ständerates

P190069

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an die KVF-S.
2. Zu gegebener Zeit soll ein gleichlautender Brief an die nationalrätliche Verkehrskommission versandt werden.

Begründung

Mit einem Schreiben an die Verkehrskommission des Ständerats unterstreichen die beiden Kantonsregierungen Basel-Landschaft und Basel-Stadt, dass die Projektierungskosten von 120 Millionen Franken für die Durchmesserstrecke «Herzstück Basel» im Ausbauschnitt 2035 der Bahninfrastruktur enthalten sein müssen. Weil der Bahnknoten Basel bereits heute seine Kapazitätsgrenzen erreicht, ist ein Infrastrukturausbau unausweichlich. Das Schlüsselprojekt dazu ist die Durchmesserstrecke «Herzstück Basel». Diese Strecke entlastet das alte Schienennetz und schafft dringend benötigte freie Kapazitäten für den nationalen und internationalen Fern- und Güterverkehr. Zudem ist sie Voraussetzung für den Betrieb einer leistungsstarken trinationalen S-Bahn.

